

## Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit Enteignungsverfahren

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [stadt@stadt.erlangen.de](mailto:stadt@stadt.erlangen.de); Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Rechtsamt (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [rechtsamt@stadt.erlangen.de](mailto:rechtsamt@stadt.erlangen.de), Telefon: 09131 86-1601).

### 2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [datenschutz@stadt.erlangen.de](mailto:datenschutz@stadt.erlangen.de), Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

### 3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

#### a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Durchführung und Bescheidung von Enteignungsverfahren nach dem Bayerischen Enteignungsgesetz (BayEG) in Verbindung mit §§ 104 ff Baugesetzbuch (BauGB) sowie aufgrund von Fachplanungsrecht (zum Beispiel Bundesfernstraßengesetz, Allgemeines Eisenbahngesetz, Energiewirtschaftsgesetz, Bundeswasserstraßengesetz, Luftverkehrsgesetz) verarbeitet.

#### b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) sowie dem BayEG, dem BauGB und den jeweiligen Fachgesetzen verarbeitet.

### 4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- **Liegenschaftskataster:** Angaben zu Größe, Lage, Nutzung und Eigentum von Grundstücken und Gebäuden
- **Grundbuch:** Auskunft über Eigentumsverhältnisse und frühere Rechtsverhältnisse, Lasten und Beschränkungen sowie Belastungen des Grundstücks
- **Handelsregister:** Rechtsverhältnisse der Unternehmen und Kaufleute
- **Melderegister:** Auskünfte über Personen, insbesondere Familienname, Vornamen, ggf. Doktorgrade, aktuelle Anschrift/Anschriften, Todesfall

### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Daten werden behördenintern sowie an andere Behörden und Stellen (Liegenschaftskataster, Grundbuchamt, Handelsregister, Einwohnermeldeamt, Gutachterausschuss, Banken, usw.) weitergegeben, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgabe erforderlich ist oder die genannten Stellen und Behörden mit der Verarbeitung Ihrer Daten beauftragt wurden. Außerdem erfolgt im Rahmen der Bestimmungen des BayEG ggf. eine Offenlegung Ihrer Daten.

Soweit Ihre Daten elektronisch verarbeitet werden, erfolgt der technische Betrieb unserer Datenverarbeitungssysteme durch KommunalBIT AöR als IT-Dienstleister der Stadt Erlangen.

## 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden für die Dauer des Verwaltungsvorgangs sowie nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für eine Dauer von 30 Jahren gespeichert.

## 7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu.

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. 089/212672-0, Fax: 089/212672-50, E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)).

## 8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie müssen nur diejenigen Daten bereitstellen, die für die Bearbeitung des Antrags, zur Abwicklung eines ggf. entstehenden Zahlungsverkehrs erforderlich sind oder für deren Erhebung eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Im Falle einer Planauslegung müssen Sie die Daten bereitstellen, die erforderlich sind, um Ihre Einwendungen angemessen beurteilen zu können. Ohne die Bereitstellung Ihrer Daten kann der Antrag nicht bearbeitet und Ihre Interessen können nicht angemessen berücksichtigt werden.